

Privater Masterstudiengang

Schmerz





Privater Masterstudiengang

Schmerz

Modalität: Online

Dauer: 12 Monate

Qualifizierung: TECH Technologische Universität

Unterrichtsstunden: 1.500 Std.

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/masterstudiengang/masterstudiengang-schmerz

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kompetenzen

Seite 14

04

Kursleitung

Seite 18

05

Struktur und Inhalt

Seite 22

06

Methodik

Seite 26

07

Qualifizierung

Seite 34

01 Präsentation

Da Schmerzen einer der Hauptgründe für eine ärztliche Konsultation sind, ist es notwendig, dass sich Fachleute in allen Bereichen eingehend damit befassen. Er wird von Forschern auf der ganzen Welt erforscht, und es gibt zahlreiche Entwicklungen auf dem Gebiet der Pharmakologie, der Schmerzbehandlung je nach Pathologie oder der interventionellen Schmerzbehandlung. Diese Überlegungen machen deutlich, wie wichtig es ist, auf einem der Gebiete mit dem größten wissenschaftlichen Vorsprung auf dem Laufenden zu bleiben und an der Spitze zu stehen. Aus diesem Grund hat TECH ein komplettes Programm rund um das Thema Schmerz zusammengestellt, bei dem der Experte Zugang zu einer breiten Palette von Themen hat, darunter die wichtigsten neuen Entwicklungen bei viszerale, chronischen und akuten Schmerzen bei verschiedenen Arten von Patienten. Eine einzigartige Gelegenheit, auf dem neuesten Stand zu bleiben, mit einem 100%igen Online-Format, das völlig flexibel ist und sich an die anspruchsvollsten Aufgaben anpassen lässt.



“

Greifen Sie auf exklusives und umfassendes multimediales Material zu, das von einem der profiliertesten Mediziner im internationalen Schmerzbereich unterstützt wird"

Chronische Schmerzen werden von der WHO und der IASP (International Association for the Study of Pain) als eine der größten globalen Bedrohungen für die Lebensqualität angesehen. Dies ist ein klarer Beweis dafür, wie wichtig eine angemessene Schmerzbehandlung, ob chronisch oder akut, für alle Arten von Fachleuten ist.

Gleichzeitig wird dieser Bereich für Ärzte auf der ganzen Welt immer wichtiger, denn es gibt große Fortschritte bei neuropathischen, muskuloskelettalen und onkologischen Schmerzen, neben anderen relevanten Bereichen. Klinische Leitlinien für die Schmerzbehandlung werden regelmäßig aktualisiert, um solche Fortschritte einzubeziehen, was wiederum Fachleute dazu veranlasst, nach umfassenden akademischen Optionen Ausschau zu halten, um sie auf den neuesten Stand zu bringen.

Daraus ist das vorliegende Programm entstanden, in dem TECH eine Gruppe von Anästhesisten und Experten mit umfassender Erfahrung in der Behandlung von akuten und chronischen Schmerzen in der täglichen klinischen Praxis zusammengebracht hat. Auf diese Weise erhält die Fachkraft eine globale Sicht auf das klinische Problem des Schmerzes. Die internationale Besetzung des Lehrteams, das von einem der bekanntesten Schmerzspezialisten im Krankenhausbereich geleitet wird, sticht hervor. Auf diese Weise wird der Absolvent die umfassendste Sicht auf diesen Bereich haben, einschließlich der anspruchsvollsten klinischen Ansätze und Kriterien für seine eigene Praxis.

Auf diese Weise schafft dieses Programm die anatomisch-pathologischen und physiopathologischen Grundlagen, die notwendig sind, um die Mechanismen des Schmerzes und seine Entwicklung zu verstehen. Darüber hinaus vermittelt es Wissen und Instrumente für die korrekte Diagnose und das therapeutische Management von akuten postoperativen Schmerzen, chronischen Schmerzen und deren großen Herausforderungen wie dem komplexen regionalen Schmerzsyndrom, onkologischen Schmerzen und neuropathischen Schmerzen. All diese Inhalte werden von einer herausragenden Persönlichkeit auf dem Gebiet unterstützt, die zu jedem Modul des Lehrplans eine Reihe von 10 eigenen Meisterklassen beisteuert.

All dies in einem Format, das bequem und anpassungsfähig für den Spezialisten ist, da es vollständig online ist. Der virtuelle Klassenraum ist 24 Stunden am Tag verfügbar und die Inhalte können von jedem Gerät mit Internetanschluss heruntergeladen werden. Dies ermöglicht eine ungewöhnliche Flexibilität, da es möglich ist, die Aktualisierungsarbeit, die dieses Programm mit sich bringt, perfekt mit beruflichen oder persönlichen Verpflichtungen zu kombinieren, ohne eine von beiden aufgeben zu müssen.

Dieser **Privater Masterstudiengang in Schmerz** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von praktischen Fällen, die von Experten auf dem Gebiet der Schmerzen vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- ♦ Die neuesten Nachrichten zum Thema Schmerz
- ♦ Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- ♦ Besonderer Schwerpunkt sind innovative Methoden bei Schmerz
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit einer Internetverbindung



Integrieren Sie in Ihre tägliche Praxis die wichtigsten wissenschaftlichen Fortschritte und Methoden zum Thema Schmerz, die von der höchsten internationalen klinischen Praxis unterstützt werden"

“

Sie werden 10 exklusive Meisterklassen von einem der führenden Experten auf dem Gebiet der Schmerzbehandlung besuchen können, die sich mit der internationalen klinischen Praxis zu jedem der im Programm behandelten Themen befassen"

Das Lehrpersonal besteht aus Fachleuten aus dem Bereich des Schmerzes, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Fachleuten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Training ermöglicht, das auf reale Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms basiert auf problemorientiertem Lernen, bei dem die Fachkräfte versuchen müssen, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die während des Programms auftreten. Dabei wird die Fachkraft von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von anerkannten Schmerzbehandlungsexperten mit umfassender medizinischer Erfahrung entwickelt wurde.

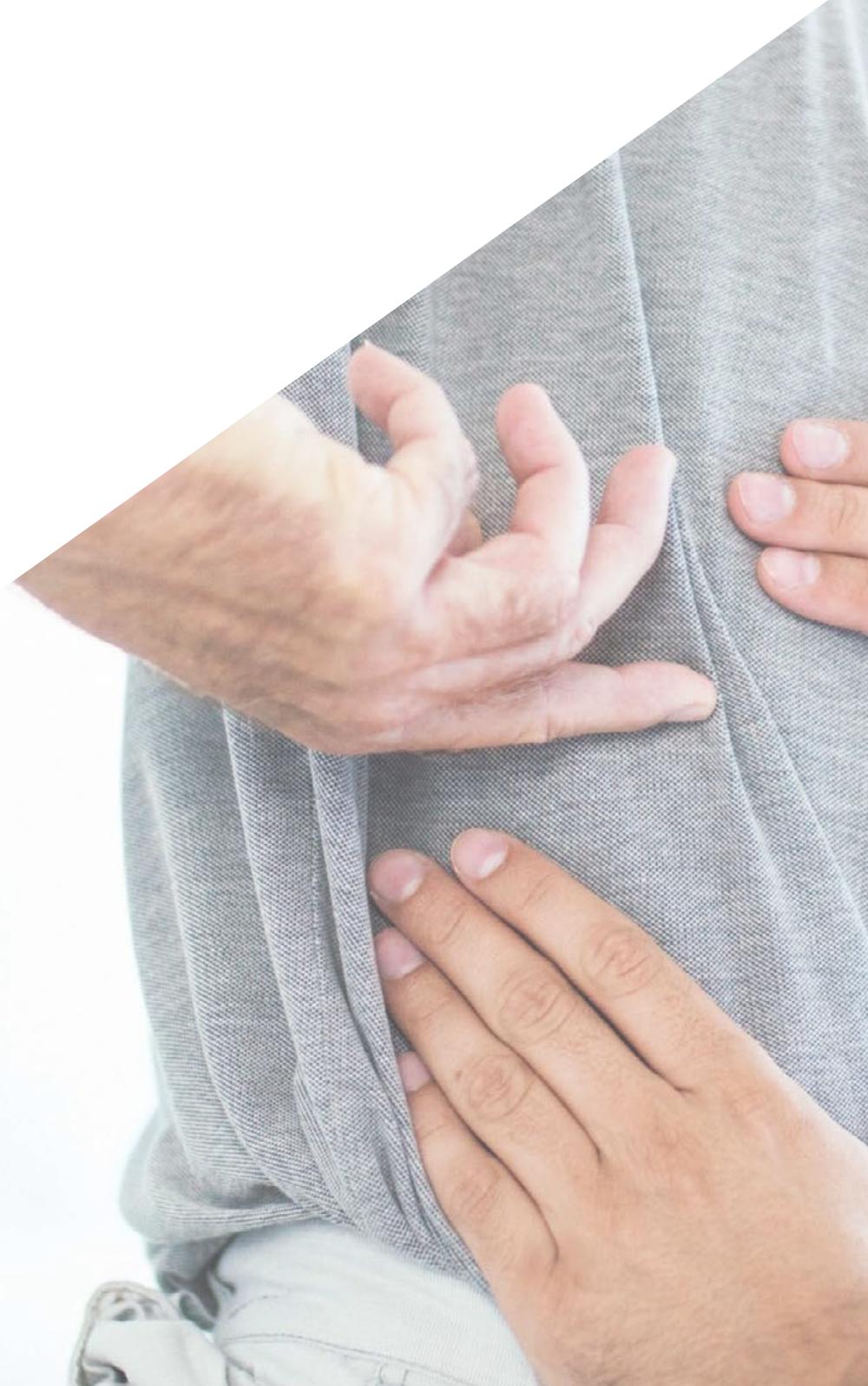
Wagen Sie den Sprung und schließen Sie sich unserem Team an. Sie finden hier das beste didaktische Material, um Ihr Studium zu erleichtern.

Dieser 100%ige Online-Masterstudiengang ermöglicht es Ihnen, Ihr Studium mit Ihrer beruflichen Tätigkeit zu verbinden und gleichzeitig Ihr Wissen in diesem Bereich zu erweitern.



02 Ziele

Das Hauptziel dieses Programms zum Thema Schmerz ist es, dem Facharzt die relevantesten Instrumente, Techniken und die klinische Praxis in diesem Bereich zu vermitteln, die gemäß der Vision und der medizinischen Praxis eines auf diesen Bereich spezialisierten Lehrteams aktualisiert werden. Dadurch erhält der Arzt eine theoretische Vision, die sich auf die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse stützt, und eine praktische Vision, die von einem Lehrteam unterstützt wird, das von einer der renommiertesten internationalen Persönlichkeiten auf dem Gebiet der Schmerzbehandlung geleitet wird.





“

Dies ist Ihre Gelegenheit, sich über die neuesten Behandlungen im Bereich der Schmerztherapie zu informieren"



Allgemeine Ziele

- Aktualisierung der Kenntnisse über Physiopathologie, Neuroanatomie und Ätiopathogenese von Schmerzen
- Die Fähigkeit zu erwerben, Schmerzen auf der Grundlage der Krankengeschichte und der körperlichen Untersuchung des Patienten angemessen zu beurteilen
- Erwerb der notwendigen Kenntnisse, um die diagnostische Methodik bei einem Schmerzpatienten zu bestimmen
- Schaffung aktueller theoretischer Grundlagen für pharmakologische Therapien, die bei der Behandlung von Schmerzen nützlich sind
- Die Fortschritte bei nicht-pharmakologischen Therapien und invasiven Therapien bei der Kontrolle von akuten und chronischen Schmerzen kennen
- Entwicklung von Kompetenzen für eine angemessene Schmerzkontrolle in der perioperativen Phase in verschiedenen klinischen Situationen und chirurgischen Verfahren
- Vertiefung der Kenntnisse über die Schmerzbehandlung in der Gynäkologie und Geburtshilfe
- Vertiefung der wichtigsten Konzepte der Schmerzbehandlung bei pädiatrischen Patienten
- Die Fähigkeit erlangen, den diagnostischen und therapeutischen Ansatz bei Patienten mit chronischen Schmerzen neuropathischen, muskuloskelettalen, onkologischen und viszeralen Ursprungs zu definieren, zu bewerten und festzulegen





Spezifische Ziele

Modul 1. Allgemeine Aspekte der Schmerzbehandlung und -kontrolle

- ♦ Erwerb der anatomischen und pathophysiologischen Kenntnisse, die notwendig sind, um die Mechanismen und Abläufe des Schmerzes zu verstehen
- ♦ Entwicklung der Fähigkeit, durch die Anamnese und die körperliche Untersuchung des Patienten die notwendigen Informationen für die Planung der diagnostischen Behandlung von Schmerzen zu erhalten
- ♦ Erlangen des notwendigen Wissens, um die ergänzenden Tests zu bestimmen, die in den einzelnen Fällen notwendig sein werden
- ♦ Psychosoziale und kognitiv-verhaltenstherapeutische Aspekte im Zusammenhang mit der Entstehung und Entwicklung von Schmerzen kennen
- ♦ Die Grundlagen für das therapeutische Management von Schmerzen schaffen
- ♦ Die Bedeutung der Aufklärung von Patienten und ihrer Umgebung über Schmerztherapie erkennen und Strategien und Fähigkeiten entwickeln, um in diesem Bereich zu informieren und aufzuklären

Modul 2. Pharmakologie des Schmerzes

- ♦ Die wichtigsten Gruppen von Medikamenten, die in der Schmerzbehandlung eingesetzt werden (Antipyretika, entzündungshemmende Medikamente und Opioide), ihre positiven Wirkungen, Nebenwirkungen, Indikationen und Kontraindikationen kennen
- ♦ Erwerb aktueller theoretischer Kenntnisse der Pharmakologie im Zusammenhang mit der Analgesie Neue Formulierungen, Dosierungen
- ♦ Die wichtigsten Gruppen von Lokalanästhetika kennen, die bei der Behandlung von Schmerzen im chirurgischen und außerchirurgischen Bereich eingesetzt werden
- ♦ Indikationen, Kontraindikationen, Nebenwirkungen
- ♦ Vertiefung der Kenntnisse über den Nutzen von Begleitmedikamenten bei der Schmerzbekämpfung Wirkungsmechanismen, Dosierung, Wirksamkeit Aktueller Status des Themas
- ♦ Vermittlung von Kenntnissen über die Konzepte der multimodalen, präventiven und präventiven Analgesie, um Instrumente für das Schmerzmanagement in der chirurgischen und nicht-chirurgischen Umgebung zu entwickeln

Modul 3. Überlegungen zu akuten postoperativen Schmerzen Klinische Situationen und chirurgische Eingriffe

- ♦ Wissen, wie man zwischen der Behandlung akuter postoperativer Schmerzen in verschiedenen klinischen Situationen unterscheiden kann
- ♦ Die Besonderheiten älterer Patienten in Bezug auf ihre Reaktion auf Schmerzen und deren therapeutische Behandlung, Nebenwirkungen und Kontraindikationen von analgetischen Techniken oder Medikamenten sowie deren therapeutische Alternativen kennen
- ♦ Erwerb von Kompetenzen zur Festlegung der geeigneten analgetischen Behandlung bei Patienten, die wegen chronischer oder abhängiger Schmerzen behandelt werden
- ♦ Konzepte für die Behandlung von akuten postoperativen Schmerzen bei verschiedenen chirurgischen Eingriffen zu assimilieren
- ♦ Schaffung einer Wissensgrundlage über die Organisationssysteme und das Management von akuten postoperativen Schmerzen in stationären Akutschmerzeinheiten
- ♦ Die Bedeutung der Chronifizierung von akuten postoperativen Schmerzen erfassen Und die physiopathologischen Mechanismen, Risikofaktoren und Präventionsstrategien kennen

Modul 4. Schmerzen bei gynäkologischen und Geburtshilfe-Patienten

- ♦ Erwerb von Kenntnissen über die Physiopathologie gynäkologischer Schmerzen
- ♦ Vertiefung der Kenntnisse über die häufigsten geburtshilflichen Pathologien, die Schmerzen verursachen
- ♦ Vertiefung der Kenntnisse der Studenten über die am besten geeignete Schmerzbehandlung während der Schwangerschaft, der Geburt, des Wochenbetts und der Stillzeit
- ♦ Erlernen von Analgesietechniken für Schmerzen während der Wehen und des Wochenbetts
- ♦ Wissen, wie man akute postoperative Schmerzen in der gynäkologischen Chirurgie behandelt
- ♦ Aktualisierung der Kenntnisse über Bauch- und Beckenschmerzen gynäkologischen Ursprungs
- ♦ Erhalt von Hilfsmitteln für die Behandlung von onkologischen Schmerzen gynäkologischen Ursprungs

Modul 5. Akute und chronische Schmerzen bei pädiatrischen Patienten

- ♦ Kenntnis des aktuellen Stands der Technik in unserem Umfeld bei der Behandlung von Schmerzen in der Pädiatrie
- ♦ Vermittlung von Kenntnissen über spezifische neuroanatomische, neurophysiologische und psychosoziale Aspekte in den verschiedenen Stadien der pädiatrischen Altersgruppe
- ♦ Schaffung der Grundlagen für eine angemessene Beurteilung von Schmerzen in der pädiatrischen Bevölkerungsgruppe
- ♦ Bereitstellung von Instrumenten, die eine klinische Anamnese und körperliche Untersuchung mit Schwerpunkt auf der Diagnose und Behandlung von Schmerzen in der pädiatrischen Bevölkerungsgruppe ermöglichen
- ♦ Aufzeigen der Besonderheiten der pharmakologischen und nicht-pharmakologischen Schmerzbehandlung in der pädiatrischen Bevölkerungsgruppe
- ♦ Behandlung von akuten postoperativen Schmerzen in der pädiatrischen Bevölkerungsgruppe bei verschiedenen Modalitäten, chirurgischen Verfahren und klinischen Situationen
- ♦ Aktuelle Informationen über die Behandlung von chronischen onkologischen und nicht-onkologischen Schmerzen

Modul 6. Chronische Schmerzen: Neuropathische Schmerzen

- ♦ Aktuelles Wissen über die Ätiopathogenese des neuropathischen Schmerzes erlangen
- ♦ Definition der grundlegenden theoretischen Konzepte neuropathischer Schmerzen und ihrer Arten
- ♦ Aufzeigen aktueller diagnostischer Strategien für die Beurteilung neuropathischer Schmerzen
- ♦ Analyse von pharmakologischen Behandlungsmethoden und nicht-pharmakologischen Alternativen, die für jede Art von neuropathischem Schmerz geeignet sind
- ♦ Die Besonderheiten der verschiedenen Arten von neuropathischen Schmerzen darstellen, um ein besseres Verständnis dieser Schmerzen und ihrer Behandlung in der klinischen Praxis zu fördern

Modul 7. Chronische Schmerzen: Muskuloskelettale Schmerzen

- ♦ Sensibilisierung für die Bedeutung von muskuloskelettalen Schmerzen und Klärung von Konzepten zu deren Ätiologie und Klassifizierung
- ♦ Bereitstellung nützlicher Hilfsmittel für die Beurteilung von Schmerzen des Bewegungsapparats anhand der Anamnese und der körperlichen Untersuchung
- ♦ Schaffung einer konzeptionellen Grundlage für den Umgang mit den aktuellen Diagnosetechniken bei der Diagnose von Schmerzen des Bewegungsapparats
- ♦ Einen praktischen Ansatz für die pharmakologische, invasive und nicht-invasive therapeutische Behandlung von Schmerzen des Bewegungsapparats bieten
- ♦ Analyse spezifischer Aspekte muskuloskelettaler Schmerzen nach ihrer ätiologischen Ursache
- ♦ Bereitstellung aktueller Informationen über komplexe muskuloskelettale Syndrome wie Fibromyalgie oder das zentrale Sensibilitätssyndrom

Modul 8. Chronische Schmerzen: Onkologische Schmerzen

- ♦ Einführung in die grundlegenden theoretischen Konzepte des onkologischen Schmerzes und seiner Physiopathologie
- ♦ Bereitstellung von Instrumenten für die Bewertung und Klassifizierung von onkologischen Schmerzen
- ♦ Aufzeigen der aktuellen Methoden zur korrekten Diagnose von onkologischen Schmerzen
- ♦ Multidisziplinäre Strategien zur Behandlung von onkologischen Schmerzen ansprechen
- ♦ Festlegung spezifischer diagnostischer und therapeutischer Aspekte der Schmerzbehandlung bei häufigen onkologischen Erkrankungen
- ♦ Bereitstellung von Hilfsmitteln für die Schmerzkontrolle in der Endphase des Lebens eines Krebspatienten

Modul 9. Viszerale Schmerzen und andere klinische Entitäten im Bereich der chronischen Schmerzen

- ♦ Die wichtigsten Konzepte über viszerale Schmerzen, Definition, Klassifizierung und Ätiopathogenese kennen
- ♦ Kenntnisse über die diagnostische und therapeutische Behandlung von diffusen Unterleibsschmerzen erlangen
- ♦ Erlangung der notwendigen Fähigkeiten, um chronische Beckenschmerzen und klinische Entitäten wie interstitielle Zystitis und rektale Schmerzen zu diagnostizieren und zu behandeln
- ♦ Aktualisierung der Kenntnisse über die Diagnose und Behandlung von chronischen ischämischen und peripheren Gefäßschmerzen
- ♦ Vertiefen der Kenntnisse über invasive und nicht-invasive analgetische Techniken zur Behandlung von Kopfschmerzen und Migräne

Modul 10. Interventionelle Schmerzbehandlung

- ♦ Vertiefung der Kenntnisse über invasive analgetische Therapien zur Schmerzkontrolle
- ♦ Erlernen von Konzepten für Muskel- und Gelenkblockaden zu diagnostischen und therapeutischen Zwecken
- ♦ Erlernen von invasiven Techniken für Facettenblockaden, Indikationen und Kontraindikationen
- ♦ Integrieren Sie das Wissen über den Einsatz von Hochfrequenz zur Schmerzkontrolle auf verschiedenen anatomischen Ebenen: Dorsalwurzelganglien, sympathische Ganglien
- ♦ Aneignung von Kenntnissen über hochspezialisierte schmerzlindernde Therapien wie Epidurolyse und Epiduroskopie
- ♦ Analgetische Methoden, die auf medullären oder ganglionären implantierbaren Geräten und intrathekalen Infusionssystemen basieren, verstehen und anwenden können

03

Kompetenzen

Nach Bestehen der Bewertungen des Privaten Masterstudiengangs in Schmerz werden die Fachleute die notwendigen beruflichen Fähigkeiten für eine qualitativ hochwertige, aktuelle Praxis auf der Grundlage der innovativsten Lehrmethoden erworben haben.



A close-up photograph of a person's hands being held gently by another person's hands. The skin is light and the lighting is soft, creating a sense of care and support. The background is a dark blue gradient.

“

Dieses Programm wird es Ihnen ermöglichen, sich die Fähigkeiten anzueignen, die Sie benötigen, um Ihre Patienten effektiver zu betreuen"



Allgemeine Kompetenzen

- Schaffung der anatomisch-pathologischen und physiopathologischen Grundlagen, die notwendig sind, um die Mechanismen des Schmerzes sowie seine Entwicklung zu verstehen
- Durchführung einer korrekten Diagnose und therapeutischen Behandlung von akuten postoperativen Schmerzen und chronischen Schmerzen
- Effektiver Umgang mit Schmerzen in den wichtigsten Tätigkeitsbereichen des Anästhesisten

“

Nutzen Sie die Gunst der Stunde und informieren Sie sich über die neuesten Entwicklungen im Bereich Schmerz der Schmerzbehandlung“





Spezifische Kompetenzen

- ♦ Anwendung der üblichen Techniken, Methoden und Skalen zur Klassifizierung und Bewertung von Schmerzen
- ♦ Behandlung von Patienten mit Schmerzen
- ♦ Schulung der Patienten im Umgang mit den Geräten und Analgetika, die sie selbst zur Schmerzkontrolle verwenden sollten, wenn sie zu Hause sind
- ♦ Einsatz der am besten geeigneten Medikamente für jeden Patienten, je nach Art der Schmerzen
- ♦ Anwendung der effektivsten Methoden für jede Art von Schmerz
- ♦ Einführung präventiver, vorbeugender und multimodaler Analgesie
- ♦ Korrekte Anwendung der invasivsten Verfahren zur Schmerzbehandlung
- ♦ Anwendung der am besten geeigneten Anästhesie-/Analgesietechniken bei chirurgischen Blöcken und in Einheiten für chronische Schmerzen
- ♦ Akute postoperative Schmerzen bei ihren Patienten behandeln
- ♦ Anwendung verschiedener Schmerzbehandlungsstrategien je nach Begleiterkrankungen wie Atemwegserkrankungen, psychiatrischen, kardiologischen, renalen oder neurologischen Erkrankungen
- ♦ Einsatz von perioperativen Maßnahmen, die die Chronifizierung von Schmerzen verhindern können
- ♦ Angemessenes Management der Patientin zum Zeitpunkt der Entbindung, um eine zufriedenstellende Erfahrung für Mutter und Kind zu fördern
- ♦ Umgang mit Schmerzen und Anästhesie während der Stillzeit zum Schutz und zur Förderung der Stillzeit und zum Schutz der Gesundheit von Mutter und Kind
- ♦ Anästhesietechniken wie epidurale, intradurale und kaudale Analgesie-Anästhesie sowie analgetische Perfusionen, Narkosegassedierung und nicht-pharmakologische Schmerzlinderungstechniken anwenden
- ♦ Erkennung und Behandlung von dysmenorrhöischen, endometriotischen, onkologischen oder entzündlichen Schmerzen im Beckenbereich
- ♦ Die Behandlung von Schmerzen bei pädiatrischen Patienten weist eine Reihe von anatomischen und neurophysiologischen Besonderheiten auf, die eine Spezialisierung der Anästhesisten erfordern
- ♦ Anwendung von pharmakologischen Analgetika und invasiven und nicht-invasiven therapeutischen Alternativen
- ♦ Behandlung akuter postoperativer Schmerzen in verschiedenen Situationen
- ♦ Bessere Informationen für das familiäre Umfeld krebskranker Kinder, damit invasive Therapien effizient eingesetzt werden können
- ♦ Behandlung von neuropathischen Schmerzen mit den erforderlichen spezifischen Strategien
- ♦ Anwendung der erforderlichen Diagnosetechniken in diesen Fällen und Analyse der in spezialisierten Zentren eingesetzten pharmakologischen und nicht-pharmakologischen Therapien
- ♦ Erkennung und Behandlung der wichtigsten Arten von neuropathischen Schmerzen wie dem komplexen regionalen Schmerzsyndrom, dem Phantomschmerzsyndrom und der postherpetischen Neuropathie
- ♦ Erkennung und Behandlung von Schmerzen des Bewegungsapparats
- ♦ Erkennung und Behandlung von Fibromyalgie, chronischem Müdigkeitssyndrom und zentralem Sensibilitätssyndrom, klinischen Einheiten, die Schwierigkeiten bei der Diagnose und Behandlung mit sich bringen und zu einer schlechten Schmerzkontrolle führen
- ♦ Behandlung des Syndroms der gescheiterten Rückenoperation
- ♦ Behandlung und Kontrolle von Schmerzen aufgrund von Tumoren
- ♦ Verwendung der geeigneten Instrumente für einen angemessenen Umgang mit Schmerzen in akuten Situationen, wie z.B. bei Operationen
- ♦ Erkennung und Behandlung von viszeralen Schmerzen, die akut oder chronisch sein können und als eine häufige Ursache für Morbidität gelten
- ♦ Behandlung von Kopfschmerzen und Migräne, einer der Hauptgründe für Konsultationen in der Primärversorgung, in Schmerzkliniken und in Abteilungen für chronische Schmerzen

04

Kursleitung

Um zu einem ebenso umfangreichen und ausführlichen Lehrplan in jedem der behandelten Module beizutragen, hat TECH ein multidisziplinäres Team aus den Bereichen Anästhesiologie, Schmerztherapie und Interventionelle Medizin hinzugezogen. Einer der renommiertesten Experten auf dem Gebiet der Schmerzmedizin hat einen wichtigen Beitrag zu diesem Programm geleistet, indem er hochwertiges audiovisuelles Material zur Verfügung gestellt hat, in dem alle wichtigen Fragen zur Behandlung von Schmerzpatienten behandelt werden.



“

Sie werden in der Lage sein, das fortschrittlichste didaktische Material zum Thema Schmerz herunterzuladen und zu prüfen, unterstützt von einem Lehrteam, das sich auf diesem Gebiet bestens auskennt"

Gast-Direktion



Dr. Mourad M., Shehebar

- ◆ Direktor des Pain Management Fellowship am Mount Sinai Health System, New York
- ◆ Direktor der Schmerzabteilung des Mount Sinai Queens Krankenhauses
- ◆ Direktor und Koordinator der Schmerzmedizin-Fellowship am Mount Sinai Health System, New York
- ◆ Assistenzprofessor für Medizin am Mount Sinai Health System in New York
- ◆ Facharzt für Anästhesiologie und perioperative und Schmerzmedizin
- ◆ Hochschulabschluss in Psychologie und Biologie am Baruch College in New York
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der George Washington University, Washington D.C.
- ◆ Fellowship in Anästhesiologie an der Icahn School of Medicine am Mount Sinai
- ◆ Fellowship in Interventioneller Schmerzmedizin an der Icahn School of Medicine am Mount Sinai

Leitung



Dr. Arance García, Magdalena

- ◆ Universitätsabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Sevilla (Juli 2000)
- ◆ Facharzt für Anästhesie, Wiederbelebung und Schmerztherapie Universitätskrankenhaus La Princesa, 2002-2006
- ◆ Fachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung Klinische Managementeinheit für chirurgische Blöcke Universitätskrankenhaus Virgen del Rocío (Sevilla)

Professoren

Dr. Ángel Redondo, Lucía

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin. Universitätsabschluss an der Universität von Sevilla, 2003-2011
- ♦ Spezialisierung auf Anästhesie, Wiederbelebung und Schmerztherapie
- ♦ Facharztausbildung an der Universitätsklinik San Pedro de Alcántara (Cáceres), 2014-2018
- ♦ Fachärztin für Anästhesie, Wiederbelebung und Schmerztherapie
- ♦ Andalusischer Gesundheitsdienst Universitätskrankenhaus Virgen del Rocío Sevilla Abteilung für chronische Schmerzen

Dr. Casado Pérez, Gloria

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Sevilla, 2004
- ♦ Masterstudiengang in Schmerzbehandlung, 2013 Universität von Sevilla
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie Assistenzarzt-Ausbildung im Zeitraum 2010-2014 im Universitätskrankenhaus Virgen del Rocío Sevilla
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung Klinische Managementeinheit für chirurgische Blöcke Hospital General, Abteilung für Schmerzbehandlung
- ♦ Universitätskrankenhaus Virgen del Rocío (Sevilla)

Dr. Del Río Velloso, Mónica

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie Universität von Valencia, 25. Juli 2003
- ♦ Fachärztin. Universitätskrankenhaus Virgen de la Arrixaca (Station für Mütter und Kinder) Murcia
- ♦ Fachärztin. Universitätskrankenhaus La Fe (Entbindungsstation) Valencia

Dr. Fernández Castellanos, Guiomar Rosel

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Granada Juni 2011
- ♦ Masterstudiengang in Forschung in klinischer Medizin Miguel Hernández Universität von Elche, 2013-2014
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung Klinische Managementeinheit für chirurgische Blöcke Universitätskrankenhaus Virgen del Rocío (Sevilla)

Dr. Jiménez Pancho, Ana Isabel

- ♦ Universitätsabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität in Sevilla im Juni 2006
- ♦ Masterstudiengang in Schmerzbehandlung Jahrgang 2012-2013 der Universität von Sevilla
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie am Universitätskrankenhaus Virgen del Rocío Seit 2015

Dr. Jiménez Vázquez, Paula

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Cadiz Jahrgang 2004-2010
- ♦ Masterstudiengang in Schmerzbehandlung (5. Jahrgang) Universitätsabschluss an der Universität von Sevilla, Modalität halb-präsent, 2016-2017
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung Universitätskrankenhaus Virgen del Rocío, Sevilla Abteilung für Schmerzbehandlung

05

Struktur und Inhalt

Der Inhalt und die Struktur wurden von den besten Fachleuten auf dem Gebiet des umfassenden Ansatzes für akute postoperative Schmerzen und chronische Schmerzen entworfen, die über umfangreiche Erfahrung und anerkanntes Ansehen in der Branche verfügen, was durch die Menge der durchgesehenen, untersuchten und diagnostizierten Fälle untermauert wird. Die Beherrschung des Themas sowie die Kombination von theoretischem und praktischem Material im gesamten Lehrplan machen diese Qualifikation zu einem ausgezeichneten Nachschlagewerk für alle Fachleute, die auf der Suche nach den neuesten Erkenntnissen im Bereich der Schmerztherapie sind, mit einer einzigartigen Multimedia-Perspektive, die in einer Fülle von detaillierten Videos, weiterführender Literatur und interaktiven Zusammenfassungen präsentiert wird.





“

Sie werden ein hochwertiges Nachschlagewerk mit detaillierten Videos, weiterführender Literatur und klinischen Fallstudien erhalten, die alle von führenden Schmerzspezialisten unterstützt werden"

Modul 1. Allgemeine Aspekte der Schmerzbehandlung und -kontrolle

- 1.1. Epidemiologie, Schlüsselkonzepte und Klassifizierung von Schmerzen
- 1.2. Neuroanatomie und Neurobiologie des Schmerzes
- 1.3. Pathophysiologie des Schmerzes
- 1.4. Bewertung der Schmerzen
- 1.5. Klinische Anamnese bei Patienten mit akuten postoperativen Schmerzen oder chronischen Schmerzen
- 1.6. Körperliche Untersuchung des Patienten mit Schmerzen
- 1.7. Ergänzende Tests für die Diagnose von Schmerzen
- 1.8. Psychologische, psychosoziale und kognitiv-verhaltenstherapeutische Aspekte von Schmerzen. Psychologische Therapien
- 1.9. Therapeutische Grundlagen für die Behandlung von Schmerzen
- 1.10. Schmerzaufklärung für Nicht-Mediziner

Modul 2. Pharmakologie des Schmerzes

- 2.1. Allgemeine Informationen zur pharmakologischen Behandlung von Schmerzen
- 2.2. Schmerzstillende und fiebersenkende Medikamente
- 2.3. Nicht-steroidale entzündungshemmende Medikamente (NSAIDs)
- 2.4. Steroidale entzündungshemmende Medikamente
- 2.5. Opioid-Analgetika
- 2.6. Lokalanästhetika
- 2.7. Analgetische Hilfsmittel
- 2.8. Wege und Techniken der Verabreichung von Analgetika
- 2.9. Multimodale Analgesie
- 2.10. *Analgesia Preemptiva* und präventive Analgesie

Modul 3. Überlegungen zu akuten postoperativen Schmerzen. Klinische Situationen. Chirurgische Eingriffe

- 3.1. Perioperative Strategien und Techniken zur Behandlung von akuten postoperativen Schmerzen I. Epidemiologie und Bewertung
- 3.2. Perioperative Strategien und Techniken zur Behandlung von akuten postoperativen Schmerzen II: Therapeutisches Management
- 3.3. Behandlung von akuten postoperativen Schmerzen bei älteren Patienten und Patienten mit Komorbiditäten
- 3.4. Behandlung von akuten postoperativen Schmerzen bei größeren ambulanten Operationen
- 3.5. Akute postoperative Schmerzen in der Abdominal- und Verdauungschirurgie
- 3.6. Akute Schmerzen in der Thoraxchirurgie
- 3.7. Akute postoperative Schmerzen in der Herzchirurgie
- 3.8. Akute postoperative Schmerzen in der orthopädischen Chirurgie und Traumatologie
- 3.9. Empfehlungen für das akute postoperative Schmerzmanagement: Akute postoperative Schmerzeinheiten
- 3.10. Überlegungen in der Chronifizierung von akuten postoperativen Schmerzen

Modul 4. Schmerzen bei gynäkologischen und Geburtshilfe-Patienten

- 4.1. Allgemeine Überlegungen zu Schmerzen gynäkologischen Ursprungs
- 4.2. Akutes postoperatives Schmerzmanagement in der gynäkologischen Chirurgie
- 4.3. Überlegungen bei Bauch- und Beckenschmerzen
- 4.4. Behandlung von Schmerzen im Perineum
- 4.5. Spezifische gynäkologische Pathologien. Entzündliche Beckenerkrankung
- 4.6. Schmerzmanagement in der Schwangerschaft
- 4.7. Schmerzen bei der Geburt und im Wochenbett
- 4.8. Schmerzbehandlung während der Stillzeit
- 4.9. Behandlung von onkologischen Schmerzen gynäkologischen Ursprungs

Modul 5. Akute und chronische Schmerzen bei pädiatrischen Patienten

- 5.1. Allgemeine Aspekte von Schmerzen in der pädiatrischen Bevölkerungsgruppe in unserem Umfeld
- 5.2. Bewertung von Schmerzen in der pädiatrischen Bevölkerungsgruppe
- 5.3. Therapeutische Verfahren zur Behandlung von Schmerzen bei pädiatrischen Patienten
- 5.4. Akute postoperative Schmerzen bei Kindern I
- 5.5. Akute postoperative Schmerzen bei Kindern II
- 5.6. Chronische Schmerzen bei pädiatrischen Patienten I
- 5.7. Chronische Schmerzen bei pädiatrischen Patienten II
- 5.8. Schmerzen in der pädiatrischen Onkologie

Modul 6. Chronische Schmerzen: Neuropathische Schmerzen

- 6.1. Allgemeine Informationen über neuropathische Schmerzen. Definition. Klassifizierung
- 6.2. Klinische und diagnostische Überlegungen bei neuropathischen Schmerzen
- 6.3. Therapeutische Strategien für die Behandlung neuropathischer Schmerzen
- 6.4. Komplexes regionales Schmerzsyndrom (CRPS)
- 6.5. Neuropathische Schmerzen zentralen Ursprungs
- 6.6. Phantomschmerzen der Gliedmaßen
- 6.7. Posttherpetische Neuralgie
- 6.8. Polyneuropathien
- 6.9. Gesichtsalgien

Modul 7. Chronische Schmerzen: Muskuloskeletale Schmerzen

- 7.1. Allgemeine Überlegungen. Definition und Klassifizierung
- 7.2. Epidemiologie und Behandlung von muskuloskeletalen Schmerzen
- 7.3. Anamnese und körperliche Untersuchung bei Schmerzen des Bewegungsapparats
- 7.4. Diagnose von Schmerzen des Bewegungsapparats
- 7.5. Therapeutische Maßnahmen bei der Behandlung von Schmerzen des Bewegungsapparats
- 7.6. Myopathien
- 7.7. Schmerzen mit Ursprung in den Gelenken
- 7.8. Fibromyalgie, chronisches Müdigkeitssyndrom und zentrales Empfindlichkeitssyndrom
- 7.9. Syndrom der gescheiterten Rückenoperationen (FBSS)

Modul 8. Chronische Schmerzen: Onkologische Schmerzen

- 8.1. Allgemeine Aspekte von onkologischen Schmerzen. Aktuelle Situation der onkologischen Schmerzen in unserer Umgebung
- 8.2. Pathophysiologie von onkologischen Schmerzen
- 8.3. Bewertung von Schmerzen bei onkologischen Patienten
- 8.4. Diagnostisches Management von onkologischen Schmerzen
- 8.5. Pharmakologische Behandlung von onkologischen Schmerzen
- 8.6. Nicht-pharmakologische Behandlung von onkologischen Schmerzen
- 8.7. Interventionelle Behandlung von onkologischen Schmerzen
- 8.8. Psychologische Behandlung von onkologischen Schmerzen
- 8.9. Besondere Überlegungen bei verschiedenen Tumorarten
- 8.10. Palliative Behandlung bei Patienten mit onkologischen Schmerzen

Modul 9. Viszerale Schmerzen und andere klinische Einheiten im Bereich der chronischen Schmerzen

- 9.1. Allgemeine Überlegungen und Ätiopathogenese von viszeralen Schmerzen
- 9.2. Diffuse Unterleibsschmerzen. Bauchspeicheldrüsenentzündung I. Epidemiologie, klinische Bewertung und diagnostische Methodik
- 9.3. Diffuse Unterleibsschmerzen. Bauchspeicheldrüsenentzündung II. Diagnostisches und therapeutisches Management
- 9.4. Chronische Beckenschmerzen, interstitielle Zystitis und rektale Pathologie I. Klinische Bewertung und diagnostische Methodik
- 9.5. Chronische Beckenschmerzen, interstitielle Zystitis und rektale Pathologie II. Diagnostisches und therapeutisches Management
- 9.6. Chronische Schmerzen bei Angina pectoris
- 9.7. Schmerzen aufgrund einer peripheren vaskulären Ischämie
- 9.8. Aktuelles zu Kopfschmerzen und Migräne I: Allgemeines
- 9.9. Aktuelles zu Kopfschmerzen und Migräne II: klinischen Einheiten

Modul 10. Interventionelle Schmerzbehandlung

- 10.1. Allgemeine Überlegungen zur intervenierenden Schmerzbehandlung
- 10.2. Diagnostisch-therapeutische Blockade von Triggerpunkten und muskulotendinösen Punkten. Tiefe Muskelblockade
- 10.3. Gelenkblockade von Schulter-, Knie-, Coxofemoral-, Iliosakral- und anderen Gelenken
- 10.4. Epidurale interlaminare und transforaminale Blockade unter Bildüberwachung
- 10.5. Periphere Nervenblockade und Radiofrequenz
- 10.6. Radiofrequenz der dorsalen Wurzelganglien: zervikal, dorsal, lumbal oder sakral
- 10.7. Blockade und Radiofrequenz des medialen Facettenastes auf zervikaler, dorsaler und lumbaler Ebene
- 10.8. Gekühlte Radiofrequenz
- 10.9. Blockierung und Radiofrequenz der sympathischen Ganglien: sternförmig, lumbal sympathisch, hypogastrisch, ungerade
- 10.10. Diagnostisch-therapeutische Epidurolisis und Epiduroskopie
- 10.11. Neurochirurgische Techniken I. Neurostimulation: epidurale Elektrodenimplantation für die Stimulation des Rückenmarks, Implantation von DRG-Elektroden (Dorsal Root Ganglion), subkutane Elektroden für die periphere Stimulation
- 10.12. Neurochirurgische Techniken II: Implantation eines intrathekalen Infusionssystems

06

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



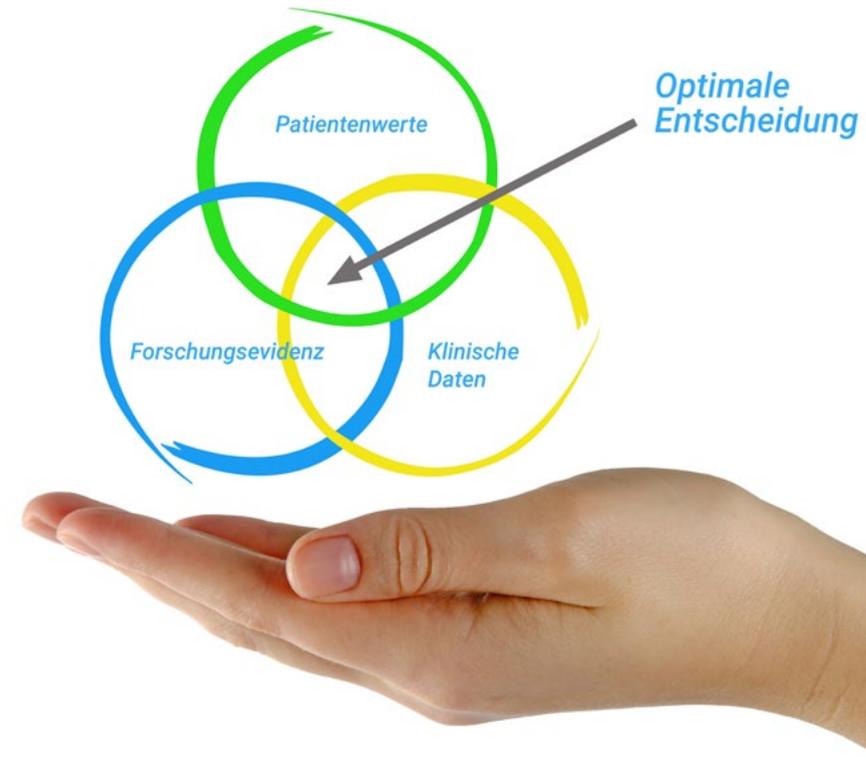
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Schüler, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aufnahme von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität, durch Übungen, die die Bewertung von realen Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH ergänzt den Einsatz der Harvard-Fallmethode mit der derzeit besten 100%igen Online-Lernmethode: Relearning.

Unsere Universität ist die erste in der Welt, die das Studium klinischer Fälle mit einem 100%igen Online-Lernsystem auf der Grundlage von Wiederholungen kombiniert, das mindestens 8 verschiedene Elemente in jeder Lektion kombiniert und eine echte Revolution im Vergleich zum einfachen Studium und der Analyse von Fällen darstellt.



Die Fachkraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachgebieten ausgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt den Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

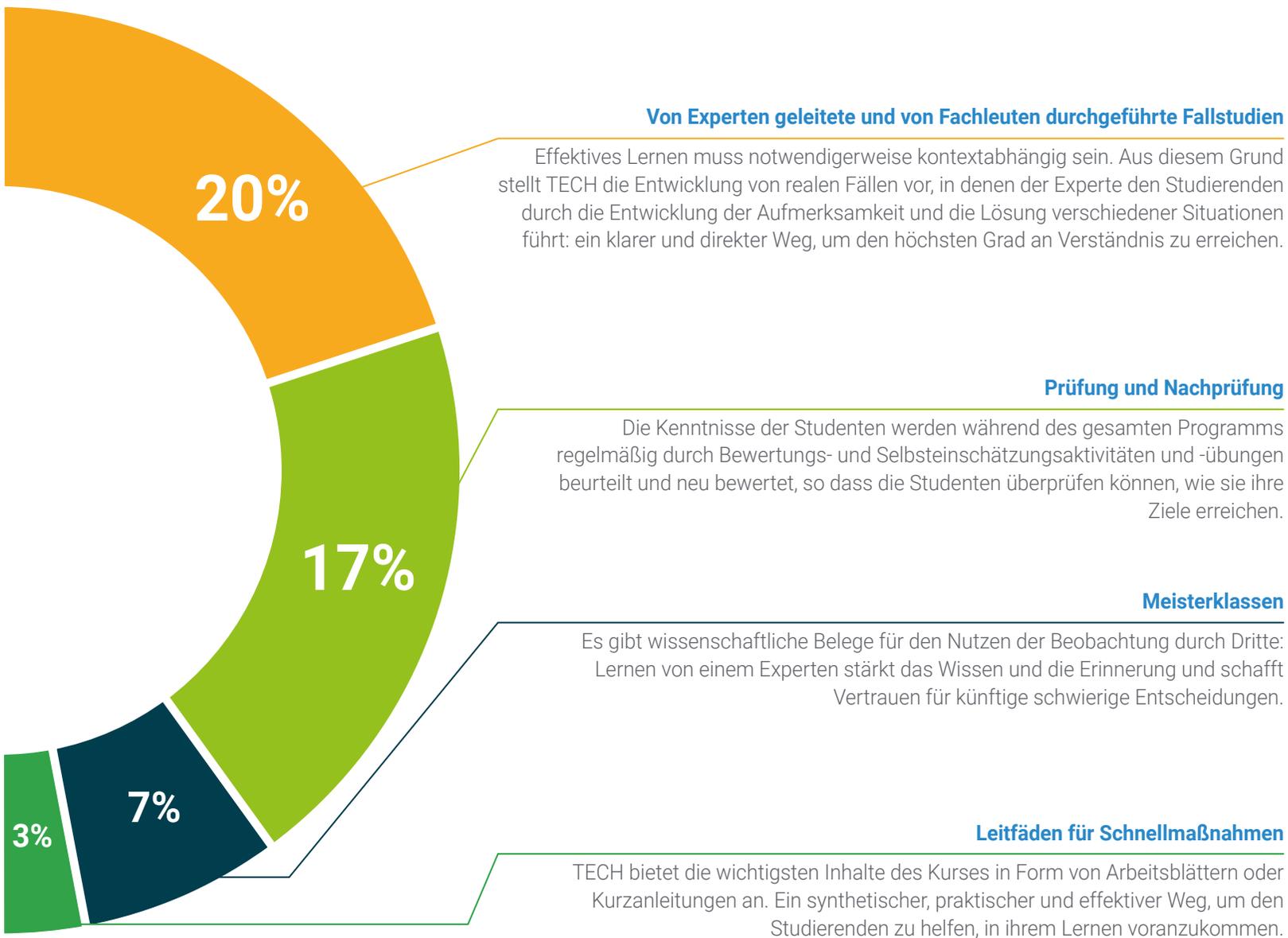
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





07

Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Schmerz garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Privater Masterstudiengang in Schmerz** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Schmerz**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **1.500 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Privater Masterstudiengang
Schmerz

Modalität: Online

Dauer: 12 Monate

Qualifizierung: TECH Technologische Universität

Unterrichtsstunden: 1.500 Std.

Privater Masterstudiengang

Schmerz

